

Anhörungsverfahren: Zusammenfassung und Würdigung der Stellungnahmen zum Entwurf des NVP 2017 – 2021 (Stand 08.02.16) des Landkreises Gotha

Stellungnahme von/vom	Bezug im NVP	Anmerkung (sinngemäß)	Würdigung
Große kreisangehörige Stadt Gotha		Ideen- und Optimierungsvorschläge des ÖPNV in der Stadt Gotha im Verkehrsentwicklungsplan 2030+ genannt; wurde bereits bei der Erarbeitung des NVP zur Verfügung gestellt Inhalte:	Verkehrsentwicklungskonzept 2030+ lag bei der Erarbeitung des NVP nur als Entwurffassung vor und sollte ausdrücklich nicht vor Beschlussfassung durch den Stadtrat verwendet werden
	S. 106 ff - Linienbeschreibung	verbesserte Linienstruktur	bei Linienkonferenz bereits berücksichtigt
	S. 168 ff – Investitionsplan	Verdichtung Haltestellennetz	Baulastträger hat bisher keine Investition hierfür angemeldet
	S. 25 f – 3.2.1 Betriebliche Infrastruktur: Straßenbahnen	Zukunftsidee Erweiterung Straßenbahnnetz	zur Kenntnis genommen
		Anruflinientaxi	zur Kenntnis genommen
	S. 115 f – Linienbeschreibung	Verbesserung Anbindung Friedhof	bei Linienkonferenz bereits berücksichtigt
		Verbesserung der Anschlüsse zw. den Linien	bei Linienkonferenz bereits berücksichtigt
	S. 64 – 8.3.1.2 Sonstige Anpassungen und Maßnahmen	ÖPNV-Bevorrechtigung an zentralen Knotenpunkten	wird eingearbeitet
	S. 72. f – 8.4 Barrierefreiheit	Barrierefreie Haltestellengestaltung	zur Kenntnis genommen; bereits im NVP berücksichtigt
	S. 67 f – 8.3.2.3 Busse und 8.3.2.4 Straßenbahnen	Einsatz barrierefreier Busse und Straßenbahnen	zur Kenntnis genommen; bereits im NVP berücksichtigt
S. 45 - 3.11 Tarife und Beförderungsbedingungen	Anerkennung Stadttarif in Remstädt und Tüttleben	abgelehnt; Kostenaufwuchs	
S. 41 - 3.5 Service	Optimierung des Ticketvertriebs Optimierung Fahrgastinformation und Marketing	zur Kenntnis genommen	

Stellungnahme von/vom	Bezug im NVP	Anmerkung (sinngemäß)	Würdigung
Ilm-Kreis		Verbesserungspotential der Verknüpfung der Linien 857, 861 und 862 mit den Linien 352 und 360 in Crawinkel	Zwangspunkte in Gotha zum SPNV und in Ohrdruf, Kirche zu Anschlussfahrten schränken die Möglichkeiten zur Verbesserung der Anschlussbeziehungen stark ein
		Optimierung/Harmonisierung der Linien 354, 870 und 871	zur Kenntnis genommen; Voraussetzung für abgestimmte Angebote muss die Anwendung des VMT-Tarifs der RBA sein; aufgrund der touristischen Bedeutung sollte die Verlagerung der Angebote der 354 auf das WE geprüft werden
		Verknüpfung der Linien 870, 880 zur Linie 4 der RBA in Neudietendorf sollte zur Anbindung an das Erfurter Kreuz geprüft und ggf. umgestellt werden	zur Kenntnis genommen; Zubringerfunktion der Linie 870 und 880 aus Gotha in Erfurter Kreuz eher untergeordnet → Ausrichtung der Linie 3 auf den SPNV eher erforderlich
		Aufstellung eines Linienbündels für den Busverkehr möglicherweise im Widerspruch zum § 2 EG VOL/A und § 97 GWB	zur Kenntnis genommen; durch Aufteilung in Lose im Vergabeverfahren nicht zutreffend
Jörg Kellner	S. 164 - Linienbeschreibung	Änderung der Fahrstrecke der Linie 894 über Bienstädt, Zimmersupra, Alach nach Bindersleben; verkürzte Fahrzeit	geänderte Streckenführung der 894 voraussichtlich nicht genehmigungsfähig da EVAG Linie 92 vorhanden ist; 894 bindet zudem Nottleben und Gamstädt an Erfurt an; Haltestelle IKEA wird ohne die 894 nicht bedient → zur Kenntnis genommen
Gemeinde Günthersleben - Wechmar	S. 64 – 8.3.1.1 Verbesserung der Wirtschaftlichkeit	Ablehnung jeglicher Kürzungen im Linienverkehr	zur Kenntnis genommen
	S. 153 - Linienbeschreibung	Linie 870 soll auch am Wochenende bedient werden	wird eingearbeitet